

Produktname: STYK1 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM80619**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	IHC,ELISA
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	PBS mit 0,03 % Natriumazid.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht /

Antigen-Informationen

Genname	STYK1
Alternative Namen	NOK; SuRTK106; DKFZp761P1010
Gen-ID	55359.0
SwissProt ID	Q6J9G0
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment von STYK1, exprimiert in E. coli.

Hintergrund

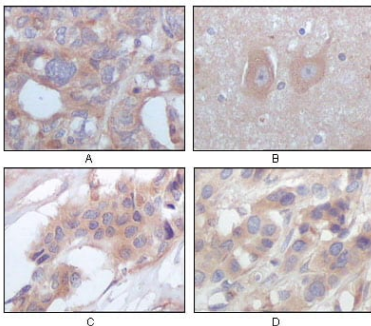
Proteinkinasen (PKs) stellen eine gut untersuchte, aber äußerst vielfältige Proteinfamilie dar. Die kovalente, reversible Verknüpfung von Phosphat mit Serin-, Threonin- und Tyrosinresten von Substratproteinen durch Proteinkinasen ist vermutlich

ein weit verbreiteter zellulärer Mechanismus zur Regulation physiologischer Prozesse. Es ist bekannt, dass die meisten Signalwege an irgendeiner Stelle auf Proteinkinasen einwirken. Hier berichten wir über eine mutmaßliche humane Rezeptor-Proteinkinase-cDNA, STYK1. Die STYK1-cDNA ist 2749 Basenpaare lang und enthält einen offenen Leserahmen, der für 422 Aminosäuren kodiert. Das STYK1-Gen ist auf dem menschlichen Chromosom 12p13 kartiert, und es wurden 11 Exons identifiziert. RT-PCR zeigte, dass STYK1 in menschlichen Geweben weit verbreitet exprimiert wird.

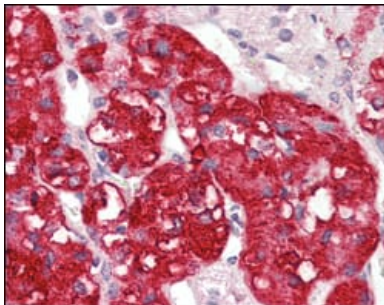
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Eierstockkarzinom (A), normalem Hirngewebe (B), Brustinfiltrativem Karzinom (C) und Brustinfiltrativem Karzinom (D), die die zytoplasmatische Lokalisation unter Verwendung des STYK1/NOK Maus-mAb mit DAB-Färbung zeigt.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Nebennierengewebe mittels STYK1/NOK Maus-mAb mit DAB-Färbung.